

RS Uvs 2012/2/27 34.13-9/2011

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.2012

Index

Verwaltungsstrafverfahren

Norm

VStG §9 Abs2

AZG §28 Abs5

1. VStG § 9 heute
2. VStG § 9 gültig ab 05.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008
3. VStG § 9 gültig von 01.01.2002 bis 04.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
4. VStG § 9 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. VStG § 9 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AZG § 28 heute
2. AZG § 28 gültig ab 31.05.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 19/2025
3. AZG § 28 gültig von 01.06.2022 bis 30.05.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2022
4. AZG § 28 gültig von 01.09.2018 bis 31.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 53/2018
5. AZG § 28 gültig von 01.08.2017 bis 31.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 126/2017
6. AZG § 28 gültig von 01.01.2017 bis 31.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2016
7. AZG § 28 gültig von 15.06.2016 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2014
8. AZG § 28 gültig von 18.02.2016 bis 14.06.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 152/2015
9. AZG § 28 gültig von 01.01.2016 bis 17.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 152/2015
10. AZG § 28 gültig von 17.12.2014 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2014
11. AZG § 28 gültig von 30.11.2010 bis 16.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 93/2010
12. AZG § 28 gültig von 01.01.2010 bis 29.11.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 149/2009
13. AZG § 28 gültig von 12.08.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 124/2008
14. AZG § 28 gültig von 01.01.2008 bis 11.08.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2007
15. AZG § 28 gültig von 11.04.2007 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2006
16. AZG § 28 gültig von 01.07.2006 bis 10.04.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2006
17. AZG § 28 gültig von 05.05.2005 bis 30.06.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 175/2004
18. AZG § 28 gültig von 01.01.2005 bis 04.05.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 159/2004
19. AZG § 28 gültig von 01.05.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2004
20. AZG § 28 gültig von 01.08.2002 bis 30.04.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2002
21. AZG § 28 gültig von 01.01.2002 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2001
22. AZG § 28 gültig von 01.01.2000 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1999
23. AZG § 28 gültig von 01.05.1997 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 46/1997
24. AZG § 28 gültig von 01.01.1997 bis 30.04.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1997

25. AZG § 28 gültig von 01.07.1994 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 446/1994

Rechtssatz

Bei der Bestellung eines handelsrechtlichen Geschäftsführers als verantwortlicher Beauftragter nach § 9 Abs 2 VStG "für die Einhaltung der Verwaltungsvorschriften für die Bereiche Fuhrpark sowie Werbung/Plakatkampagnen. Herr K. hat dabei insbesondere auf die Einhaltung der Bestimmungen der StVO und des KFG sowie der einschlägigen Bauvorschriften zu achten ..." kann kein Zweifel darüber bestehen, dass der Bestellte in Hinblick auf die Lenker des Unternehmens auch für die Einhaltung des Arbeitszeitgesetzes verantwortlich ist. Dies ergibt sich daraus, dass die Verwaltungsvorschriften für die Bereiche Fuhrpark sowie Werbung/Plakatkampagnen auch jene Vorschriften betreffen, die für die in diesen Bereichen eingesetzten Arbeitnehmer gelten. Weiters weist die Aufzählung der Gesetze in der Bestellungsurkunde durch das Wort "insbesondere" darauf hin, dass es sich um keine taxative Auflistung handelt. So setzt die rechtswirksame Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten nicht voraus, dass in der betreffenden Urkunde jedes einzelne Gesetz konkret genannt wird (VwGH vom 28.05.2008, Zl. 2008/03/0015; 14.02.1995, Zl. 94/09/0171) Bei der Bestellung eines handelsrechtlichen Geschäftsführers als verantwortlicher Beauftragter nach Paragraph 9, Absatz 2, VStG "für die Einhaltung der Verwaltungsvorschriften für die Bereiche Fuhrpark sowie Werbung/Plakatkampagnen. Herr K. hat dabei insbesondere auf die Einhaltung der Bestimmungen der StVO und des KFG sowie der einschlägigen Bauvorschriften zu achten ..." kann kein Zweifel darüber bestehen, dass der Bestellte in Hinblick auf die Lenker des Unternehmens auch für die Einhaltung des Arbeitszeitgesetzes verantwortlich ist. Dies ergibt sich daraus, dass die Verwaltungsvorschriften für die Bereiche Fuhrpark sowie Werbung/Plakatkampagnen auch jene Vorschriften betreffen, die für die in diesen Bereichen eingesetzten Arbeitnehmer gelten. Weiters weist die Aufzählung der Gesetze in der Bestellungsurkunde durch das Wort "insbesondere" darauf hin, dass es sich um keine taxative Auflistung handelt. So setzt die rechtswirksame Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten nicht voraus, dass in der betreffenden Urkunde jedes einzelne Gesetz konkret genannt wird (VwGH vom 28.05.2008, Zl. 2008/03/0015; 14.02.1995, Zl. 94/09/0171)

Schlagworte

Verantwortlicher Beauftragter; Bestellungsurkunde; Bereich; Fuhrpark; Arbeitszeitgesetz

Zuletzt aktualisiert am

18.05.2012

Quelle: Unabhängige Verwaltungssenat UVS, <http://www.wien.gv.at/uvsv/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at